

Gut aufgehoben.

Das Vorsorgenetz des
Humanistischen Verbandes Berlin-Brandenburg



Ansprechpartner:
DR. ROMANÉE ZANDER
Koordinator Vorsorgenetz
Tel.: 030 61 39 04 286
E-Mail: r.zander@hvd-bb.de
www.humanistisch.de/vorsorgenetz

Wir für Dich – Gut aufgehoben.

Der HVD Berlin-Brandenburg bietet in zahlreichen sozialen Einrichtungen umfassende Beratung und Lebenshilfe an. Mit mehr als 15.000 Mitgliedern, über 1.300 hauptamtlichen Mitarbeiter_innen und fast ebenso vielen ehrenamtlich Engagierten bieten wir als Verband Unterstützung für alle Menschen unabhängig von Nationalität, ethnischer Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Weltanschauung.

Unser Vorsorgenetz bietet speziell die Möglichkeit, sich frühzeitig und gezielt den Herausforderungen besonderer Lebenssituationen zu stellen, die alleine und ohne Unterstützung oft nicht bewältigt werden können. Unser Hauptanliegen ist es dabei, die eigenen Möglichkeiten zur Selbstbestimmung auch in diesen Grenzsituationen zu bewahren, indem wir entweder stellvertretend agieren oder Menschen, wenn es darauf ankommt, persönlich auf ihrem jeweiligen Lebensweg begleiten.

Unsere einzelnen Angebote sind aufeinander abgestimmt und ergänzen sich gegenseitig. So kann sich jeder Einzelne Schritt für Schritt seinen persönlichen, medizinischen, rechtlichen und materiellen Angelegenheiten widmen und individuelle Lösungen für seine jeweilige Lebenssituation finden.





Ansprechpartner:

JENS GEHRE

Testamentsberatung und
Nachlassabwicklung

Tel.: 030 49 50 09 36

E-Mail: nachlass@hvd-bb.de

FRANK SCHRAMMAR

Testamentsberatung und
Humanismus Stiftung Berlin

Tel.: 030 61 39 04 81

E-Mail: info@humanismus-stiftung.de

www.humanistisch.de/vorsorgenetz

Was soll mit meinem Nachlass geschehen?

Viele Menschen stellen sich die Frage, was mit ihrem Nachlass geschehen soll. Die Regelungen des gesetzlichen Erbrechts entsprechen oft nicht den eigenen Vorstellungen, so dass ein Testament notwendig wird. Viele selbst verfasste Testamente sind jedoch ungültig, weil bei der Abfassung des letzten Willens Dinge vergessen oder Formfehler gemacht werden. In manchen Fällen sind die Festlegungen so missverständlich formuliert, dass sie Anlass für einen späteren Streit unter den Erben geben. Wir unterstützen dabei, solche Situationen zu vermeiden. Unsere Testamentsberatung informiert über die gesetzlichen Regelungen und formalen Vorschriften von Testamenten, die beim Aufsetzen eines Testaments unbedingt einzuhalten sind. Wir erörtern im Gespräch verschiedene Fragen, etwa wie Blutsverwandte und Ehegatten in Erbrechtsfragen gegenüber unverheirateten Lebenspartner_innen und Freunden gestellt sind und was ein Testament in diesem Kontext bewirkt. Wir erklären selbstverständlich auch, was man tun muss, wenn sich der letzte Wille im Laufe der Zeit ändert. Zudem informieren wir über die Erbschaftssteuer sowie Möglichkeiten, die zahlreichen Projekte und Einrichtungen des Humanistischen Verbands Berlin-Brandenburg KdÖR oder die Humanismus Stiftung Berlin testamentarisch zu unterstützen.



Ansprechpartnerin:

ELKE RASCHE

Leitung Zentralstelle Patientenverfügung

Tel: 030 61 39 04 19

E-Mail: e.rasche@hvd-bb.de

www.humanistisch.de/vorsorgenetz

Wie erhalte ich mir meine Selbstbestimmung?

Wer vorsorglich medizinische Entscheidungen für seinen eigenen Lebensabend getroffen hat, wird der Zukunft in aller Regel gelassener und sorgenfreier entgegensehen. Mit einer Patientenverfügung kann man sicher sein, dass der eigene Wille berücksichtigt wird, auch wenn man ihn selbst nicht mehr artikulieren kann und muss keine Angst mehr haben vor einer sinnlosen Lebensverlängerung, bei der keine Aussicht auf Besserung besteht. Seit über 25 Jahren setzen wir uns mit der Zentralstelle Patientenverfügung dafür ein, dass die eigene Würde auch am Ende des Lebens gewahrt wird. Wir unterstützen dabei, rechtssichere Patientenverfügungen gemäß individueller Bedürfnisse zu verfassen und beraten kostenlos per Telefon oder nach Terminvereinbarung gerne auch persönlich – sogar in den eigenen vier Wänden. Unseren Förderern und Mitgliedern bieten wir einen besonderen Patientenschutz kostenfrei an. Dazu gehören die Hinterlegung und regelmäßige Erinnerung an die Überprüfung und Aktualisierung von Dokumenten, Beratung zu einem humanen Lebensende sowie die Unterstützung von Angehörigen.



Ansprechpartnerin:
MARIE SCHÄFFLER
Kordinatorin im
Humanistischen Betreuungsverein
Tel.: 030 49 87 28 85
E-Mail: m.schaeffler@hvd-bb.de
www.humanistisch.de/vorsorgetz

Wer vertritt meine Interessen, wenn ich es selbst nicht mehr kann?

Jede_r Erwachsene kann heute selbst bestimmen, wer in dem Fall, dass man selbst keine Entscheidung mehr treffen oder äußern kann, die eigenen Interessen vertreten soll. Eine automatische Stellvertretung ist im Gesetz nicht vorgesehen. Der Gesetzgeber hat mit der Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht jedoch eine Möglichkeit geschaffen, die Vorsorge nach den eigenen Wünschen gestalten zu können und sich so ein Leben nach den eigenen Vorstellungen zu erhalten. Die Mitarbeiter_innen in unserem Humanistischen Betreuungsverein vertreten, beraten und unterstützen an drei Standorten in Berlin (Mitte, Pankow und Reinickendorf) in der Frage, wem die Erledigung der rechtsgeschäftlichen und finanziellen Angelegenheiten anvertraut werden kann. Für Menschen, die keine nahestehende Person angeben können oder wollen, bieten wir an, dass ein_e Mitarbeiter_innen unseres Betreuungsvereins diese Verantwortung stellvertretend wahrnimmt.





Ansprechpartner:

MICHELL FÜSTMANN
Mitgliederverwaltung und
Bestattungshain

Tel.: 030 61 39 04 284

E-Mail: m.fuestmann@hvd-bb.de
www.humanistisch.de/vorsorgenetz

Wo finde ich eine letzte Ruhestätte?

In der Gesellschaft nimmt der Wunsch nach individuellen und anonymen Bestattungen zu. Als eine individuelle und zeitgemäße Form bietet der Humanistische Verband Berlin-Brandenburg hierzu seinen Mitgliedern und deren Angehörigen die Möglichkeit, sich in der verbandseigenen Urnengrabstätte auf dem Waldfriedhof Zehlendorf in einem naturbelassenen Ambiente bestatten zu lassen. Unser Bestattungshain ist ein liches Rondell mit zahlreichen Birken, Kiefern und Sträuchern und umfasst knapp 6.000 m². Auf dem Hain befindet sich ein Gedenk- und Erinnerungsplatz mit Stele und großzügig gestalteter Rundbank. Eine Schale dient zum Ablegen von Blumen und wird darüber hinaus jahreszeitlich bepflanzt. Hier finden Besucher eine Möglichkeit zur Ruhe und Besinnung. Die Beisetzung erfolgt auf Wunsch ohne individuelle Grabstellenkennzeichnung. Es gibt zugleich die Möglichkeit, einen Namensstein entlang der Grabfeldeinfassung legen zu lassen. Die Ruhezeit beträgt 20 Jahre.





Ansprechpartner:

CHRISTIAN LISKER

Projektleitung Humanistische Feierkultur

Tel.: 030 61 39 04 23

Mobil: 0151 10 58 50 73

E-Mail: c.lisker@hvd-bb.de

www.humanistisch.de/vorsorgenetz

Wo finde ich Trost und Begleitung?

In Zeiten des Umbruchs und des Abschieds brauchen wir oft besonders viel Beistand und zusätzliche Hilfe, wenn es darum geht, einfühlsam mit der Situation umzugehen. Wenn ein nahestehender Mensch gestorben ist, hilft es vielen Hinterbliebenen, gemeinsam mit anderen in einer persönlichen Feier Abschied nehmen zu können. Der Humanistische Verband ist ein zuverlässiger Ansprechpartner, wenn es darum geht, Abschieds- und Gedenkfeiern würdevoll und persönlich zu gestalten. Die Einzigartigkeit eines jeden Menschen soll sich in der Trauerzeremonie spiegeln, deren wichtigster Bestandteil die Rede ist. Eine humanistische Trauerfeier kann Halt geben und einen festen Rahmen bieten, um liebevolle Erinnerungen wachzurufen, Dank ausdrücken zu können oder die gemeinsame Vergangenheit Revue passieren zu lassen. Zu diesem Zweck vermitteln wir humanistische Trauerredner_innen, die in einem persönlichen Vorgespräch die Rede erarbeiten und deren Inhalt und Ablauf zusammen mit den Angehörigen abstimmen. Wir möchten in Zeiten des Abschieds Ratgeber und Stütze sein, sodass Angehörige und Freunde mit dem Verlust eines nahestehenden Menschen leben können, so gut es geht.





Humanistischer Verband
Deutschlands | **Berlin-Brandenburg**

**Humanistischer Verband
Berlin-Brandenburg KdöR**

Wallstraße 61-65

10179 Berlin

Tel: 030 61 39 04 10

info@hvd-bb.de

www.hvd-bb.de

**Mit jeder Spende unterstützen
sie unser Engagement für eine
menschlichere Gesellschaft**

BIC: BFSWDE33BER

IBAN: DE48 1002 0500 0003 1364 67